

EMIL RITTER

Unsere erste Ankündigung sagte:

Der Verfasser dieses aufschlußreichen Buches ist seit Jahrzehnten als katholischer Publizist bekannt. Er ist daher besonders berufen, dies schwierige Thema zu behandeln.

Der Weg des politischen Katholizismus in Deutschland

Die Kritik sagt:

„Das mit guter Kenntnis der Akten, zumal aus der Zeit der Republik fundierte Werk ist mit glänzendem publizistischem Können geschrieben. Wir möchten nachdrücklich zum Studium auffordern.“

Korrespondenz- und Offertenblatt
f. d. kath. Geistlichen, Regensburg.

„Das, eigene Erleben und die Beziehungen zu vielen Beteiligten verleiht dem Buch Lebendigkeit und Quellenwert . . . gute Vorarbeit für eine umfassende Geschichtsarbeit.“

München-Augsburgische Abendzeitung.

„Das was er über die geschichtliche Entwicklung bringt, ist mit großer Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit zusammengetragen, wie denn überhaupt das Streben des Verfassers nach Gerechtigkeit hier überall erkennbar ist. Im ganzen ist das Buch ein Ereignis, mit dem sich der deutsche Katholizismus und die deutsche Öffentlichkeit überhaupt zu beschäftigen haben.“

Kölnische Volkszeitung.

Glwd. RM 5.50, kart. RM 4.—

Prospecte, Plakate, Sonderangebot:

Bergstadtverlag Breslau